



Qualitätsdimensionen Religion

Ein guter Religionsunterricht...

...bietet spirituelle Zugänge

- Wie wird die religiöse Dimension eröffnet?
- Durch welche Maßnahmen wird eine Entschleunigung erreicht?
- Wodurch wird die Lerngruppe als „Gemeinschaft auf der Suche nach Gott“ erfahrbar?
- Inwiefern bietet der RU ganzheitliche Zugänge zu Glaubenthemen (Kreativität, Musik, Bewegung...)?

...ermöglicht eine fachliche, religiöse und emotionale Vertiefung

- Wodurch lernen die Kinder einen verstehenden Umgang mit spirituellen Texten, Bildern und Symbolen?
- Wie wird die religiöse Ausdrucksfähigkeit der Kinder gestärkt?
- Welche Aufgaben sorgen für eine kognitive und emotionale Aktivierung?
- Wie gelingt eine vertiefende Gesprächsführung (Theologisieren mit Kindern)?
- Wo wird die Erarbeitung einer bewusst gewählten Kernaussage deutlich („theologische Verantwortung“)?

...stellt das Leben und den Glauben der Kinder in den Mittelpunkt

- Wie wird eine Verbindung der religiösen Inhalte zur Lebenswelt der Kinder hergestellt?
- Inwiefern können sich die Kinder mit ihren persönlichen Gedanken und Erfahrungen einbringen?
- An welchen Stellen werden kritische Fragen als Lernchancen berücksichtigt?

Die Basis: Rollenklarheit – Rollenbewusstheit

Doppelter Auftrag durch Staat *und* Kirche